

An alle Bieter

Schmitten, den XX.XX.2026

Angebotsblatt: indikatives Angebot

(Hinweis: Die hier getätigten Angaben werden im Falle der Zuschlagserteilung an den entsprechenden Textstellen im Vertragswerk integriert.)

Ausschreibungsnummer: 2026/05
Objektplanung Gebäude und Freianlagen sowie Ausstattung für den Neubau des Feuerwehrhauses Schmitten-Nord Vergabeart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
Name des Bieters/der Bietergemeinschaft
Anschrift des Bieters
Angebotsbindefrist: Indikatives Angebot: entfällt Finales Angebot: 31.12.2026

Hiermit gebe ich im oben genannten Vergabeverfahren ein Angebot ab.

Mein/ Unser Angebot und die in den Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Nachweise im laufenden Verfahren geben wir ab als

- ☐ Einzelbieter
- ☐ Bevollmächtigter Vertreter einer Bietergemeinschaft im Namen der einzelnen Gemeinschaftsmitglieder

Ich/ Wir bieten die Ausführung der in der Aufgabenbeschreibung (Anlage 1 des Vertrags) und dem Architektenvertrag bezeichneten Leistungen zu den im beigefügten Honorarblatt angegebenen Preisen an.

Hiermit bestätigen wir, dass

- ich/ wir die Aufgabenbeschreibung und den Vertrag nebst Anlagen und die übrigen Vergabeunterlagen meinem/ unserem Angebot zugrunde gelegt haben(n),
- ich/ wir die Vergabeunterlagen durchgearbeitet und mich/ uns über alle preisbeeinflussenden Umstände unterrichtet habe(n),
- ich mir bewusst bin/ wir uns bewusst sind, dass eine falsche Angabe den Ausschluss aus dem Vergabeverfahren zur Folge hat,

- ich/ wir mit den zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen vertraulich umgegangen bin/ sind. Insbesondere wurden die Vergabeunterlagen ausschließlich zur Erstellung dieses Angebotes verwendet und Inhalte aus den Unterlagen nicht ohne Einverständnis der AG Dritten zur Kenntnis gegeben,
- ich/ wir mit der Verarbeitung und Speicherung im Rahmen des Vergabeverfahrens von mir/ uns mitgeteilter personenbezogener Daten einverstanden bin/sind,

Ort, Datum

Anlagen:

- Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (soweit relevant)
- „Honorarermittlungsblatt Objektplanung und Freianlagen“ (gesondertes Dokument)
- Konzepte (vom Bieter zu erstellen)

Anlage: Angaben zum Projektleiter

Die Projektleiter muss die Berufsqualifikation des Ingenieurs, Architekten, Bauingenieurs haben und nach den Gesetzen der Länder berechtigt sein, diese Berufsbezeichnung zu tragen, oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG berechtigt sein, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur/Architekt/Bauingenieur tätig zu werden.

1.	Name des Projektleiters	
	Aktueller Arbeitgeber	
	Darstellung des beruflichen Werdegangs und einschlägiger Qualifikationen (Lebenslauf, Angabe zum Abschluss) unter Berücksichtigung der Mindestanforderung	
	Anzahl der Berufsjahre	
Referenz Nr. 1		

1.	Referenzobjekt:	
2.	Erbringung von Objektplanungsleistungen für die Planung eines Bauprojekts (Neubau) in einer vergleichbaren Honorarzone	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.	Gegenstand der Planung war ein Feuerwehrhaus oder eine Feuerwache oder ein Bauprojekt im Sicherheitsbereich. Die durch die Person erbrachte Planung muss mind. die LPH 2 – 8 gem. § 34 Abs. 3 HOAI umfassen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.	Bezeichnung des Auftraggebers: (Die Anschrift und der Ansprechpartner beim Referenz-Auftraggeber mit Telefonnummer sind erst auf gesondertes Verlangen zu benennen)	
5.	Abnahme der LPH 8 (Datumsangabe)	

<p>6.</p>	<p>Sonstige Mindestbedingungen</p> <p>Der Projektleiter hat alle LPH der jeweiligen Referenz begleitet.</p> <p>Anrechenbare Baukosten (nach DIN 276 für die Kostengruppe 300 – 600) von mind. 3.000.000 € netto.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>Referenz Nr. 2:</p>		
<p>1.</p>	<p>Referenzobjekt:</p>	

2.	Erbringung von Objektplanungsleistungen für die Planung eines Bauprojekts (Neubau) in einer vergleichbaren Honorarzone	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.	Gegenstand der Planung war ein Feuerwehrhaus oder eine Feuerwache oder ein Bauprojekt im Sicherheitsbereich. Die durch die Person erbrachte Planung muss mind. die LPH 2 – 8 gem. § 34 Abs. 3 HOAI umfassen.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
4.	Bezeichnung des Auftraggebers: (Die Anschrift und der Ansprechpartner beim Referenz-Auftraggeber mit Telefonnummer sind erst auf gesondertes Verlangen zu benennen)	
5.	Abnahme der LPH 8 (Datumsangabe)	

6.	Sonstige Mindestbedingungen Der Projektleiter hat alle LPH der jeweiligen Referenz begleitet. Anrechenbare Baukosten (nach DIN 276 für die Kostengruppe 300 – 600) von mind. 3.000.000 € netto.	<div><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</div> <div><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</div>
----	---	---

Anlage: Verzeichnis Nachunternehmerleistungen

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne(n) ich/wir Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich / wir uns der Fähigkeiten anderer Unternehmen bedienen werde (n).

Auf Verlangen der Vergabestelle werde(n) ich/wir

- Die Unternehmen benennen, deren Fähigkeiten ich mich /wir uns im Auftragsfall bedienen werde(n), und
- Die Verpflichtungserklärung(en) auf separatem Formblatt dazu vorlegen, dass mir/uns die erforderlichen Mittel dieser Unternehmen zur Verfügung stehen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen mir/uns und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen.

Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistung

rein informativ